

Zielgruppen der Sommerschule

Die Sommerschule richtet sich an **Studierende** und **Berufsanfänger**, die sich für das interdisziplinäre, anwendungsorientierte Feld „Human Factors und Sicherheit“ interessieren, vorrangig aus den Disziplinen

- Psychologie
- Arbeitswissenschaften
- Ingenieurwissenschaften
- Medizin
- Safety & Security
- Luftfahrt

Information & Organisation

Die Sommerschule wird veranstaltet und gefördert von dem Verein **Plattform „Menschen in komplexen Arbeitswelten“ e. V.** Nähere Informationen finden Sie unter www.plattform-ev.de.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 15. Juni 2016 online oder per Email an.

<http://plattform-ev.de/sommerschule/index.html>
sommerschule@plattform-ev.de

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt, wir empfehlen daher eine **frühzeitige Buchung**.

Teilnehmerbeitrag:

Die Sommerschule wird finanziell von der Plattform unterstützt. Ihr Eigenanteil beträgt:

€ 200,- für Studierende

€ 400,- für Berufstätige

Zzgl. **200 Euro** für Unterkunft und Vollpension.

Stornoregelung: Bei Absage bis zum 15. Juni 2016 erstatten wir Ihnen den Tagungsbeitrag. Bei späterer Absage kann eine Erstattung nur unter Benennung eines Ersatzteilnehmers erfolgen, gegen eine Bearbeitungsgebühr von 30 Euro.

Veranstaltungsort:

Die Sommerschule findet in der Nähe Berlins in der Jugendherberge Bad Saarow statt. Sie ist unmittelbar am wunderschönen Scharmützelsee gelegen – die Sommerschule wird außer einem spannenden Studienprogramm auch erholsame und fröhliche Ferien bieten!

Die JH ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Für weitere Auskünfte zur Lage und zum Angebot informieren Sie sich bitte unter dem Internetauftritt der Jugendherberge Bad Saarow. www.jh-bad-saarow.de.

WICHTIG:

Bitte melden Sie sich NICHT bei der JH an – wir haben bereits für alle Teilnehmenden Zimmer reserviert. Die Unterbringung erfolgt in 3- und 4-Bettzimmern.

In der Sommerschule....

- lernen Sie die Psychologie der Sicherheit kennen.
- erfahren Sie mehr über die Rolle von Human Factors in verschiedenen Arbeitsfeldern.
- diskutieren Sie mit Experten aus Wissenschaft und Praxis.
- erweitern Sie Ihre Qualifikation in einem zukunftssträchtigen Arbeitsbereich.
- erhalten Sie nach Abschluss ein Teilnahmezertifikat.



Sommerschule Human Factors

14. – 21. August 2016

Bad Saarow



Sommerschule „Human Factors“

Human Factors, die menschlichen Faktoren, sind überall dort besonders zu berücksichtigen, wo technische oder menschliche Fehler zu katastrophalen Folgen führen: Beispielsweise in Krankenhäusern, in der großtechnischen Industrie, in der Luftfahrt, im Verkehr, bei den „Blaulichtorganisationen“. Gerade aber in komplexen Systemen ist Sicherheit und Zuverlässigkeit ein schwer zu beherrschendes Feld.

Die Sommerschule befasst sich unter interdisziplinärer Perspektive mit den Grundlagen und Interventionen der Merkmale menschlichen Arbeitens (Human Factors) in komplexen Arbeitssystemen.

Neben der Möglichkeit, sich außergewöhnliches psychologisches Wissen anzueignen, besteht in der Sommerschule zudem die Chance, Einblicke in die Praxis zu bekommen und mit interessanten Firmen und Organisationen in Kontakt zu treten.

Die ReferentInnen der Sommerschule arbeiten mit verschiedenen Methoden der Erwachsenenbildung: Grundlagen werden im Rahmen von Vorträgen vermittelt. Fallstudien und Praxisberichte vertiefen das Gelernte. Planspiele und Übungen lassen Human Factors erlebbar werden.



Themen der Sommerschule

Human-Factors-Grundlagenwissen

Psychologie und Sicherheit

Grundlagen sicheren Handelns; Unfallentstehung; Fehler

Individuelle Human Factors

Möglichkeiten und Grenzen von Wahrnehmung; Aufmerksamkeit, Müdigkeit, Stress; Risikowahrnehmung und Gefahrenkognition

Human Factors in Teams und Organisationen

Die Rolle von Kommunikation und Führung; Shared Mental Models; interorganisationale Kooperation

Sicherheitskultur

Konzepte, Messung und Veränderung von Sicherheitskultur

Automation und Standardisierung

Konzepte der Automation; Grenzen und Paradoxien der Automation; Standards und Leitlinien

Lernen aus Fehlern

Organisationales Lernen und seine Barrieren; Fehlerfreundlichkeit von Systemen; Incident Reporting

Ereignisanalyse

Methoden der Untersuchung von kritischen Ereignissen

Human-Factors-Anwendungen

- Luftfahrt
- Medizin
- Industrie (Chemie, Kernkraft)
- Krisen- und Notfallmanagement (Industrie, Polizei, Feuerwehr)

Es werden Grundlagen, Besonderheiten des jeweiligen Arbeitsfeldes, Trainingskonzepte und Interventionen zur Erhöhung zuverlässigen und sicheren Handelns thematisiert.

Die „Plattform“

Die Plattform „Menschen in komplexen Arbeitswelten“ e. V. besteht seit 1999. Sie verbindet interdisziplinär PraktikerInnen und WissenschaftlerInnen. Human-Factor-Initiativen aus Branchen wie Medizin, Luftfahrt, Chemie, Polizei und Krisenmanagement stehen im Erfahrungsaustausch mit Psychologie, Arbeitswissenschaft und Organisationstheorie. Die Bedeutung und die Gemeinsamkeiten der „Human Factors“ in verschiedenen Arbeitswelten stehen im Mittelpunkt der nach außen gerichteten Aktivitäten (Workshops und Publikationen) und der Netzwerkarbeit.

Die DozentInnen:

ExpertInnen aus Wissenschaft und Anwendungsbereichen

Die DozentInnen der Sommerschule sind Wissenschaftler verschiedener Human-Factors-Disziplinen, freiberufliche Psychologen sowie ausgewiesene Praktiker und Human-Factors-Experten aus Psychologie Luftfahrt, Medizin und Industrie. Sie arbeiten im Netzwerk der Plattform zusammen.

Methodenvielfalt

Die Themen der Sommerschule werden lebensnah vermittelt durch:

- Fallstudien
- Simulationen
- Planspiele
- Unfallanalysen
- Kurzvorträge
- Exkursion

Von den Teilnehmenden wird erwartet, dass sie sich im Vorfeld Literatur erarbeiten und sich während der Sommerschule aktiv an den Übungen beteiligen.